Juniorsoldaten

Einheit 10, Lektion 9

Ein Geschenk!

Ziel: Die Kinder entdecken und verstehen, dass es viele Prophezeiungen in der Bibel gibt, die zeigen, dass Gott beabsichtigte, Jesus zu senden, um mit uns zu sein und die Dinge zwischen uns und Gott in Ordnung zu bringen.

DENN UNS WURDE EIN KIND GEBOREN, UNS WURDE EIN SOHN GESCHENKT. AUF SEINEN SCHULTERN RUHT DIE HERRSCHAFT. ER HEISST: WUNDERBARER RATGEBER, STARKER GOTT, EWIGER VATER, FRIEDENSFÜRST.

(Jesaja 9,5)

Bedenken & Vorbereiten

Lies:

- Matthäus 1,18-2,23
- Lukas 2,1-20
- Jesaja 7,14
- Jesaja 9,6

Weihnachten ist keine Geschichte, die für sich alleine steht. Es ist ein Teil von Gottes Plan, durch seine Liebe und Gnade die Dinge zwischen sich und seinem Volk in Ordnung zu bringen. Wenn Menschen sich dafür entscheiden, auf ihre eigene Art und Weise zu handeln, anstatt Gottes Weg zu folgen, dann ruinieren sie ihre Freundschaft mit Gott. Aber Gott hat versprochen, jemanden zu schicken, der uns vor unseren eigenen schlechten Entscheidungen bewahrt und uns zeigt, wie wir wieder mit Gott befreundet sein können. Das Alte Testament nennt diesen „Jemand“ den Messias, den Retter.

Im Laufe der Jahrhunderte gab es viele besondere Menschen, die die Israeliten als „Messias“ betrachteten. Sie führten Kriege und brachten eine Zeitlang Gerechtigkeit, aber Gott hatte versprochen, jemanden zu schicken, der noch außerordentlicher sein würde: jemanden, der die Dinge für immer in Ordnung brächte. Die Israeliten dachten, diese Person würde Krieg führen, andere Nationen besiegen

und der König ihrer Nation werden. Gottes Plan war aber noch größer! Sein Plan war, seinen Sohn Jesus zu senden, um die Sünde zu besiegen und uns zu erlauben, für immer mit Gott zu leben.

Der Zeitstrahl über die Prophetien, der in dieser Lektion verwendet wird, hilft den Kindern zu verstehen, dass Gott von Anfang an geplant hat, uns Jesus als Geschenk zu geben. Er hat sein Versprechen gehalten.

Hinweis – Geschenkvorschläge

Diese Lektion beinhaltet viele Geschenke für die Kinder. Bitte beachte, dass diese Geschenke nicht extravagant sein müssen, um zu verdeutlichen, worum es geht. Zum Beispiel könntest du eine Packung Süßigkeiten kaufen, eine Schachtel Pralinen mit verschiedenen Geschmacksrichtungen, eine Packung Bleistifte in verschiedenen Designs, eine Packung Buntstifte (der Hinweis könnte lauten: „Meine Farbe ist die gleiche wie die des Himmels.“ oder „Auf dem Rasen würde man mich nicht mehr sehen.“ usw.), ein paar Lesezeichen, verschiedene Anhänger für den Weihnachtsbaum usw.

Du brauchst:

- mehrere Geschenke für den „Was bin ich?“-Teil im Abschnitt „Anknüpfen“
- Zettel
- Stifte
- verschiedene Geschenke für die Schatzsuche, genug für jedes Kind
- mehrere kleine Geschenke, damit es für jedes Kind reicht (z. B. Süßigkeiten)
- Zeitungspapier oder eine Rolle billiges Weihnachtspapier zum Einwickeln des Pakets
- ein Satz Prophezeiungen aus der Tabelle (aber nicht die mit den leeren Zeilen)
- eine Rolle Küchenrolle
- eine Zusammenstellung der Prophezeiungen aus der beigefügten Tabelle
- Klebstoff oder Tesafilm
- Filzstifte
- Bibeln
- Papier für jedes Kind
- eine Geschenkschachtel oder eine Geschenktüte
- Streifen aus farbigem Papier (z. B. in weihnachtlichen Farben) – so viele, dass jedes Kind mindestens 30 Streifen mit nach Hause nehmen kann.
- eine „Zuhause & darüber hinaus“-Karte für jedes Kind

Aufwärmen

Was bin ich?

Für diese Aktivität benötigst du mehrere kleine Geschenke, eins für jede Runde. Wähle Gegenstände, für die die Kinder sich leicht gegenseitig Hinweise geben können. Die Anzahl der Gegenstände hängt von der Zeit ab, die du zur Verfügung hast – rechne mit etwa drei oder vier Runden bzw. Geschenken.

„Ich habe ein paar Geschenke, die ich einem paar von euch heute geben möchte. Ich denke, ihr werdet sie mögen. Aber anstatt sie euch einfach nur zu geben, möchte ich euch helfen, euch auch für sie zu begeistern. Also werden wir ein Ratespiel spielen."

- Bitte um einen Freiwilligen.
- Lasse den Freiwilligen sich auf einem Stuhl mit dem Rücken zur Wand setzen. Weise ihn an, sich nicht umzudrehen.
- Schreibe die Bezeichnung des Geschenks, das du für ihn hast, auf einen Zettel und klebe ihn an die Wand über seinem Kopf. (Du kannst stattdessen auch den Stuhl vor ein Whiteboard oder eine Tafel stellen.)
- Bitte die anderen Kinder, abwechselnd Hinweise auf das Geschenk zu geben, das auf der Karte steht.
- Nach jedem Hinweis kann der Freiwillige versuchen zu erraten, was das Geschenk sein könnte.
- Sobald er es richtig erraten hat, gib ihm das Geschenk und wähle einen anderen Freiwilligen.

Überleitung: Könnt ihr euch erinnern, dass euch jemand mit einem Geschenk überraschen wollte, aber so aufgeregt war, dass er euch immer wieder Hinweise gab? Möglicherweise wolltet ihr selbst etwas verschenken, seid vor Aufregung fast geplatzt und fandet es schwer zu warten.

Gott plante von Anfang an, uns das beste und fabelhafteste Geschenk zu schicken: seinen Sohn Jesus. Die Israeliten nannten ihn den Messias, was so viel bedeutet wie „der von Gott Auserwählte". Sie wussten, dass der Messias sie retten würde. Gott kannte richtige Zeit für Jesus, in unsere Welt zu kommen, und er wartete darauf. Er war so begeistert von diesem Geschenk für sein Volk, dass er die Nachricht nicht für sich behalten konnte.

Im Laufe der Jahrhunderte gab er den Menschen viele Hinweise auf das Geschenk, das er senden und wie es aussehen würde. Hunderte dieser Hinweise stehen in der Bibel und werden „Prophezeiungen" genannt.

Alternative: Schatzsuche

Für diese Aktivität benötigst du mehrere Geschenke, eins für jedes Kind. Verstecke die Geschenke im Zimmer, bevor die Kinder ankommen.

Gib jedem Kind eine Liste von Hinweisen, die sein Geschenk beschreiben. Zum Beispiel kannst du Folgendes verwenden (aber verrate den Kindern nicht, was das Geschenk ist):

GESCHENK: ein rotes Spielzeugauto
HINWEIS: Meine Farbe passt zu einem Feuerwehrauto.
Ich bin ein Modell von etwas, das für den Transport verwendet werden kann.
Ich habe vier Türen, ich habe vier Räder.

GESCHENK: Ein Stickerbuch
HINWEIS: Ich kann in einem Bücherregal aufbewahrt werden.
Du kannst Teile von mir abziehen.
Du kannst ein Bild in mir erschaffen, ohne Bleistifte oder Buntstifte zu benutzen.

„Bevor wir heute angefangen haben, habe ich für jeden von euch ein Geschenk im Raum versteckt. Jeder von euch hat verschiedene Hinweise erhalten, die sein Geschenk beschreiben. Benutzt eure Hinweise, um herauszufinden, was euer Geschenk sein könnte, und dann nach ihm zu suchen. Wenn ihr es findet, bringt es zu mir, sodass ich überprüfen kann, ob ihr das richtige Geschenk habt." *(Wenn ein Kind das falsche Geschenk findet, bitte es, es zurückzulegen und weiterzusuchen. Du kannst noch ein paar zusätzliche Hinweise geben, wenn sie nicht erraten können, wonach sie suchen.)*

Wenn alle Kinder ihre Geschenke gefunden haben, bitte sie, zusammenzukommen und sich zu setzen.

Überleitung: „Könnt ihr euch erinnern, dass euch jemand mit einem Geschenk überraschen wollte, aber so aufgeregt war, dass er euch immer wieder Hinweise gab? Möglicherweise wolltet ihr selbst etwas verschenken, seid vor Aufregung fast geplatzt und fandet es schwer zu warten? In seiner Aufregung gab Gott seinem Volk Hinweise auf das Kommen Jesu.

Die Hinweise oder Prophezeiungen, die Gott uns gegeben hat, haben noch einen anderen, sehr wichtigen Zweck. Viele Menschen behaupteten im Laufe der Jahre, dass sie der Messias seien, das besondere Geschenk, das Gott senden würde. Die Leute konnten sich die Hinweise ansehen und sehen, ob sie zu dieser Person passten. Nur zu Jesus passten alle Hinweise, die gegeben wurden.

Das heißt, stelle dir vor, wenn ich sagen würde *(Leiter: Benutze für dieses Beispiel fünf Details aus deinem Leben)*, ein Mädchen würde im Jahr 1978 in Box Hill geboren werden. Dieses Mädchen würde zwei Brüder namens Jason und Mark haben, im Alter von 15 Jahren eine lilafarbene Tagesdecke auf dem Bett haben, einen Mann namens Stephen heiraten, und sie ihr zweiter Namen wäre Kelly.

Wie stehen die Chancen, dass für zwei oder mehr Mädchen all diese Dinge wahr sein würden? Ich bin mir ziemlich sicher, dass ich die Einzige bin, die all diese Bedingungen erfüllt.

Nun, es gab Hunderte von Prophezeiungen im Alten Testament, die alle im Leben Jesu wahr wurden. Die Chance, dass zwei Menschen all diese Prophezeiungen erfüllen, ist einfach unmöglich.

Das bedeutet, dass wir sicher sein können, dass Jesus derjenige war, der er behauptete zu sein, nämlich der Sohn Gottes, der Messias, derjenige, der die Dinge zwischen uns und Gott in Ordnung bringen würde. Er war der Einzige, der alle Prophezeiungen erfüllt hat.“

Das Wichtigste

Prophezeiungs-Pass-the-parcel („Gib das Paket weiter“)

Für diese Aktivität musst du das Paket vorher vorbereiten. Wickle die kleinen Geschenke alle zusammen in Geschenkpapier ein. Klebe die letzte Prophezeiung aus der Liste auf das Paket (d. h. die Zeile mit Maleachi 3,11 und 1. Chronik 17,11-14). Dann wickle dieses Päckchen in eine weitere Lage Papier ein und klebe die nächste Prophezeiung auf das Paket (arbeite die Liste von unten nach oben ab) und so weiter, bis alle unten aufgeführten Prophezeiungen aufgenommen sind.

- Bitte die Kinder, sich im Kreis hinzusetzen.
- Gib das Paket einem Kind und lass Musik laufen, um das Spiel zu beginnen.
- Bitte die Kinder, das Paket immer an die nächste Person im Kreis weiterzugeben, bis die Musik stoppt.
- Schalte nach kurzer Zeit die Musik aus.
- Das Kind, das das Paket gerade in der Hand hält, entfernt die erste Lage Geschenkpapier.
- Lass die Kinder bei jeder ausgepackten Schicht die Hinweise oder Prophezeiungen vorlesen, die Gott zum Geschenk gemacht hat.
- Starte die Musik neu und spielt weiter, bis alle Schichten ausgepackt sind.

„Die ‘Hinweise’, die wir während des Spiels gelesen haben, wurden von Gott gegeben, um den Menschen von seinem Geschenk, Jesus, zu erzählen. Diese Prophezeiungen finden wir in den Büchern im Alten Testament der Bibel. Heute betrachten wir nur einige wenige der Hunderte von Prophezeiungen, die in der Bibel zu finden sind. Schauen wir uns nun ein Kapitel genauer an, das uns viel über Jesus, Gottes verheißenem Geschenk, erzählt. Lasst uns gemeinsam einen Blick auf Jesaja 53 werfen.“ *(Verteile an alle Kin-der Papier und Stifte.)*

„Während die Verse vorgelesen werden, achtet sorgfältig auf Hinweise, die auf Jesus hindeuten. Notiert sie auf euren Zetteln und lasst uns sehen, wie viele wir finden können.“ *(Lies vor oder lass ein selbstbewusstes Kind ein paar Abschnitte oder das ganze Kapitel vorlesen.)*

- Wie viele Hinweise habt ihr im Kapitel gehört?
- Was denkt ihr, ist wohl der wichtigste Hinweis auf Jesus, den Gott in diesen Versen gegeben hat? Warum?

Zeitstrahl der Prophezeihungen

Als Vorbereitung für diesen Abschnitt der Lektion rolle 30 Blatt der Küchenrolle ab, ohne etwas davon abzureißen. Drucke den Zeitstrahl aus und schneide ihn in Abschnitte. Klebe die Informationen über die älteste Prophezeiung auf die Innenseite des ersten (äußersten) Blatts.

1	1450-1400	1. Mose 12,3	Der Messias wird ein Nachkomme Abrahams sein	Matthäus 1,1

Bereite entsprechend die anderen auf jeweils dem nächste Blatt der Rolle vor. Füge auch die leeren Zeilen ein, da sie ein genaueres Bild des Zeit-punkts der Prophezeiungen liefern. Schreibe auf das letzte (innerste) Blatt: „ERSTES WEIHNACHTEN – DAS GESCHENK IST GEMACHT“. Wickle die Küchenrolle vorsichtig wieder auf.

- Bitte jemanden, sich an ein Ende des Raumes zu stellen und das Ende der vorbereiteten Küchenrolle festzuhalten.
- Geh durch den Raum und wickle die Küchenrolle dabei langsam ab.
- Klebe sie mit Klebeband an die Wand oder leg sie einfach auf den Boden.

„Das sind die Prophezeiungen, die wir während des Spiels eben gelesen haben. Diese Hinweise auf Jesus wurden bereits 1450 v. Chr. aufgezeichnet. Uns das Geschenk Jesu zu senden, war keine Entscheidung in letzter Minute oder irgendeine Art Plan B – Gott hatte während des ganzen Weges sicherlich einiges an Gedanken in die Vorbereitung seines Geschenks gesteckt. Er hat in den Prophezeiungen versprochen, einen Messias zu senden, und er hat sein Versprechen gehalten. Am allerersten Weihnachten gab er uns das Geschenk seines Sohnes.“

Anknüpfen

Gott hält seine Versprechen

„Gott hielt sein Versprechen: Er hat uns ein besonderes Geschenk gemacht, einen Messias, nämlich Jesus. Er hält seine Versprechen auch heute noch.“

Für diesen Abschnitt rolle einige leere Blätter der übriggebliebenen Küchenrolle aus.

„Fallen euch noch andere Versprechen ein, die Gott uns gegeben hat? *(Lass den Kindern etwas Zeit zum Nachdenken.)*

Zum Beispiel:

- Er verspricht, bei uns zu sein.
- Er verspricht, uns den Heiligen Geist zu geben, der uns hilft.
- Er verspricht uns ewiges Leben.
- Er verspricht, uns immer zu lieben.
- Er verspricht, auf uns aufzupassen.
- Er verspricht, uns zu verstehen.

Schreibe die Vorschläge mit Filzstiften auf die leeren Felder.

Gebet

Hierfür brauchst du eine Geschenkverpackung oder eine Geschenktüte, in die die Kinder ihr Stück Küchenrolle legen können.

- Reiße die Blätter ab, auf denen Versprechen stehen.
- Bitte die Kinder, ein Versprechen zu wählen, es in eine Geschenkverpackung bzw. Geschenktüte zu legen und dabei ein Gebet zu sprechen: „Gott, ich danke dir für dein Versprechen, ...“

Lieber Gott, bald feiern wir wieder Weihnachten. Danke für dein Weihnachtsgeschenk an uns, Jesus. Aus den Hinweisen in der Bibel können wir erkennen, dass du dieses Geschenk schon lange geplant hattest. Danke, dass du dein Versprechen gehalten hast, uns einen Messias zu senden, der uns dabei hilft, unsere Beziehung zu dir in Ordnung zu bringen oder zu festigen. Amen

Zuhause & darüber hinaus

Drucke die „Zuhause und darüber hinaus“-Karten aus. Die Kinder können sie in ihrem Tagebuch oder Notizheft aufbewahren und ihre Herausforderungen, Gedanken, Antworten oder andere Aktivitäten hineinschreiben. Stelle jedem Kind zusätzlich mindestens 30 Streifen farbigen Papiers zur Verfügung (z. B. in weihnachtlichen Farben), um eine Papierketten als Dekoration zu basteln. (Du kannst entweder selber buntes Papier in Streifen schneiden oder vorgeschnittenen Streifen in einem Bastelgeschäft kaufen.) Außerdem kannst du allen Kindern eine Liste der Versprechen geben, die du für die Zeitstrahl verwendet hast, damit sie sie in die Kette einfügen und sich daran erinnern können, wie lange vor der Geburt Jesu die Leute in der Bibel über ihn sprachen.

Papierketten-Versprechen

- Bastele in diese Woche mit deiner Familie aus den bunten Papierstreifen eine Kette als Weihnachtsdekoration.
- Füge die Versprechen aus dem Zeitstrahl zu deiner Papierkette hinzu und erstelle so einen eigenen Zeitstrahl. Dies wird dir helfen, dich daran zu erinnern, wie lange vor der Geburt Jesu die Leute in der Bibel schon über ihn gesprochen haben.
- ODER du schreibst einige andere Versprechen auf, die Gott gemacht hat, und feierst sie gemeinsam mit deiner Familie.

Liste der Verheißungen über den Messias („Pass the parcel“)

1. Mose 12,3:
Der Messias wird ein Nachkomme (d.h. ein Verwandter) von Abraham sein. [Matthäus 1,1]

4. Mose 24,17:
Der Messias wird als „König“ Israels angesehen werden. [Joh. 19,19].

2. Samuel 7,12-14:
Der Messias wird ein Nachkomme Davids sein. [Matthäus 1,1]

Joel 2,32:
Der Messias wird allen Menschen Errettung bringen. [Römer 10,12-13]

Jesaja 11,1-4:
Der Messias wird nicht danach urteilen, wie die Menschen aussehen. [Johannes 7,24]
Der Messias wird arme Menschen fair behandeln. [Markus 12,41-44]

Jesaja 35,5-6:
Der Messias wird Menschen heilen, die nicht sehen, hören, gehen oder sprechen können. [Markus 10,51-52; Markus 7,32-35; Matthäus 12,10-13; Matthäus 9,32-33]

Jesaja 53,1-12:
Der Messias wird wie ein gewöhnlicher Menschen aussehen. [Philipper 2,7-8]
Der Messias wird gehasst und abgelehnt werden. [Lukas 4,28-29, Matthäus 27,21-23]
Der Messias wird große Traurigkeit und Leid empfinden. [Lukas 19,41-42]
Der Tod des Messias wird Frieden zwischen Mensch und Gott schaffen. [Kolosser 1,20]
Der Messias wird vor Leuten, die ihn zu Unrecht beschuldigen, schweigen. [Matthäus 27,12-14]
Der Messias wird getötet werden. [Matthäus 27,35]
Der Messias wird im Grab eines reichen Mannes begraben werden. [Matthäus 27,57]
Der Messias wird auferstehen und für immer leben. [Markus 16,16]
Der Messias wird sein Leben opfern, um die Menschheit zu retten. [Lukas 23,46]

Micha 5,2:
Der Messias wird in Bethlehem geboren. [Matthäus 2,1-2]

Jeremia 23,5:
Der Messias ist ein Nachkomme Davids. [Lukas 3,23–31]

Daniel 7, 13-14:
Der Messias wird in den Himmel aufgehoben. [Apostelgeschichte 1,9-11]
Der Messias erhält Macht und Ruhm. [Epheser 1,20-22]
Der Messias herrscht für immer. [Lukas 1,31-33]

Sacharja 9,9:
Der Messias wird in Jerusalem jubelnd begrüßt. [Matthäus 21,8-10]
Der Messias wird als König angesehen. [Johannes 12,12-13]
Der Messias erringt einen großen Sieg. [Lukas 19,10]
Der Messias reitet auf einem Esel in Jerusalem ein. [Matthäus 21,6-9]

Malachi 3,1:
Ein Bote bereitet dem Messias den Weg. [Matthäus 11,10]

1. Chronik 17,11-14:
Der Messias ist Gottes Sohn. [Matthäus 3,16-17]